

Fußball-Randspalte

Cruzeiro Meister

Sao Paulo. Cruzeiro Belo Horizonte hat am fünftletzten Spieltag der brasilianischen Meisterschaft durch ein 3:1 bei EC Vitória BA den Titel gewonnen. Der Klub profitierte dabei vom 1:2 des Verfolgers Atletico Paranaense bei Criciuma EC. Es ist der dritte Titelgewinn des Klubs nach 1966 und 2003.

(sid/dpa/jW)

Dortmunder Wärmestube

Dortmund. Die Dortmunder Borussia sah sich am Donnerstag genötigt, mit einer Mitteilung ihr »konsequentes Vorgehen« gegen Neonazis unter ihren Fans zu beweisen. Man habe das Mitglied der Hooligangruppe Northside, das am 1. November vor dem Spiel gegen Stuttgart auf den Fangzaun vor der Südtribüne kletterte, um mit entblößtem Oberkörper den Hitler-Gruß zu zeigen, drei Tage später mit einem bundesweiten Stadionverbot belegt. Der Mann sei zweifelsfrei identifiziert worden. Das Verbot habe die nach den Regularien des DFB maximal mögliche Dauer und gelte bis zum 30. Juni 2017.

Am Mittwoch war die Dortmunder Fanszene auf Spiegel online als »das krasseste Beispiel für eine bundesweite Entwicklung« beschrieben worden. Landesweit kehrten nach Schwächung der linken Ultragruppen Neonazis in die Kurven zurück. Ihr Zentrum liege gewissermaßen rund um den Wilhelmplatz in Dortmund-Dorstfeld. Hier hätten die Nazis mehrere Wohnungen angemietet. Es sei nichts Ungewöhnliches, daß Gesinnungsgenossen »aus allen Landesteilen, schon lange bevor ihr Team im Pott spielte, anreisten, um sich ein paar aufbauende Tage in der nationalsozialistischen Wärmestube zu gönnen. Fans aus Berlin, Leipzig, Dresden, Karlsruhe, München und vielen anderen Städten gingen in den Nazi-WGs ein und aus«. In dem Bericht war auch der Hitler-Gruß vom 1. November vor der berühmten Dortmunder Wand erwähnt worden. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/210541.fußball-randspalte.html>